

Teaching Library Newsletter 1 / 2019



**BADISCHE
LANDES-
BIBLIOTHEK**

Themenschwerpunkt: Update: BLB@home

Kennen Sie schon das umfangreiche Online-Angebot der Badischen Landesbibliothek (BLB)? Zum Beispiel unsere E-Books, Datenbanken oder Online-Lexika? Sicherlich haben Sie das eine oder andere schon genutzt. Doch sind Sie sich sicher, dass Sie alle Online-Services kennen? Wir möchten Ihnen heute einen Überblick geben, damit Ihnen keine wichtigen Suchinstrumente und Informationsmöglichkeiten zur Unterrichtsvorbereitung und Fortbildung entgehen. Und sicherlich können davon auch Ihre Schülerinnen und Schüler profitieren. Das Praktische daran ist: Die meisten Services können Sie bequem auch außerhalb der BLB – zu Hause, in der Schule oder unterwegs – mit internetfähigen Geräten aufrufen.

Um die digitalen Angebote der BLB in vollem Umfang nutzen zu können, ist eine vorherige Anmeldung mit den BLB-Benutzerdaten (Benutzerausweisnummer und Passwort) nötig. Klicken Sie dazu im [Katalog plus](#) oben rechts auf den „Login“-Button. Auf viele unserer Angebote, wie z.B. die Digitalen Sammlungen sowie frei verfügbare digitale Artikel und Datenbanken, können Sie auch ohne vorherige Anmeldung kostenlos zugreifen.

E-Books

Kein Buch in der BLB ausleihen, sondern es gleich am Bildschirm lesen können – das ist der große Vorteil von E-Books. Überwiegend können Sie diese elektronischen Bücher auch speichern. Die meisten unserer lizenzierten E-Books finden Sie im Katalog plus über den Reiter „Bücher & mehr“. Schränken Sie dazu nach vorheriger thematischer Recherche die Ergebnisse auf den Medientyp „Elektronische Ressource“ ein.

Einen Überblick über alle Verlage, von denen die BLB E-Books lizenziert hat, erhalten Sie über die [Sammlung E-Books](#) im Datenbank-Infosystem (DBIS). Darunter befinden sich auch die bekannten [UTB-Lehrbücher](#), die für Sie und Ihre Schülerinnen und Schüler besonders interessant sein könnten: Unter den über 2.000 Publikationen findet sich leicht verständliche Grundlagenliteratur zu verschiedenen Fachgebieten sowie zum wissenschaftlichen Arbeiten. Neben diesen lizenzierten Werken verfügt die BLB aber auch über eine Vielzahl freier Ressourcen, die Sie auch ohne Benutzerausweis nutzen können. Auch diese finden Sie über den Katalog plus.

E-Journals und E-Paper

Sie suchen nach Aufsätzen aus Zeitschriften oder Artikeln aus Zeitungen? Oder Sie möchten Zeitschriften und Zeitungen online lesen? Auch hierfür haben wir ein umfangreiches Angebot.

Die von der BLB lizenzierten elektronischen Zeitschriften bzw. E-Journals sind im [Katalog plus](#) nachgewiesen. Einen Überblick über diese Medien bietet die überregionale [Elektronische Zeitschriftenbibliothek \(EZB\)](#) (auf der BLB-Homepage in der Kachel „Recherche“ unter „Zeitungen und Zeitschriften“). Hier können Sie direkt nach Zeitschriftentiteln oder in einer fachlichen Liste suchen.

Die Badische Landesbibliothek besitzt eine Vielzahl von nationalen und internationalen Tages- und Wochenzeitungen als elektronisches Angebot. Diese finden Sie im [Katalog plus](#).

Über das [Datenbank-Infosystem \(DBIS\)](#) (auf der BLB-Homepage in der Kachel „Recherche“ unter „Datenbanken“) erreichen Sie verschiedene Zeitungsdatenbanken mit Volltexten aktueller oder historischer Zeitungen, wie z.B. das [Süddeutsche Zeitung Archiv](#). Tipp: Zur Suche nach allen Zeitungsdatenbanken wählen Sie in der erweiterten Suche den Datenbank-Typ „Zeitung“ aus und klicken dann auf „Suche starten“.

Historische badische Zeitungen sind in großem Umfang digitalisiert und in den Digitalen Sammlungen der BLB frei zugänglich (siehe unten: Digitalisierte Werke).

Digitale Aufsätze in „Artikel & mehr“

Sie benötigen Aufsätze zu einem bestimmten Thema? Im [Katalog plus](#) finden Sie unter dem Reiter „Artikel & mehr“ Aufsätze, die von der BLB in elektronischer oder gedruckter Form zur Verfügung stehen. Rechts lassen sich die Suchergebnisse daher auf „nur online verfügbare Dokumente“ einschränken. Über den Link „zum Dokument“ gelangen Sie direkt auf die Homepage des Anbieters und können den Artikel – je nach Lizenz – sofort kostenlos lesen, downloaden oder ausdrucken – ganz wie Sie möchten. In den meisten Fällen ist jedoch über den Button „Verfügbarkeit prüfen“ eine vorherige elektronische Abfrage notwendig, ob das Dokument über die BLB zur Verfügung gestellt werden kann. Dies ist in Form eines Ampelsystems für Sie visualisiert. Bei einer grünen Ampel gelangen Sie in wenigen Schritten zu Ihrem gewünschten Dokument. Bei Artikeln mit einer gelben Ampel ist beim Zugriff von zu Hause aus eine

Badische Landesbibliothek
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe
T +49 721 175-2222
F +49 721 175-2333
www.blb-karlsruhe.de

Teaching Library
T +49 721 175-2211
teachinglibrary@blb-karlsruhe.de



bibWerkstatt

Einführung in Citavi
Mittwoch, 6.2.2019
und 13.3.2019

Information Monitoring –
Alle Kanäle im Blick
Mittwoch, 13.2.2019

Allgemeine Einführung in die
Badische Landesbibliothek
Mittwoch, 20.2.2019





vorherige Anmeldung als Benutzer der BLB notwendig (siehe oben). Erscheint eine rote Ampel, ist der Artikel über die BLB nicht elektronisch verfügbar, aber möglicherweise in gedruckter Form vorhanden.

In „Artikel & mehr“ finden Sie auch Artikel aus der pädagogischen FIS Bildung Literaturdatenbank.

Darüber hinaus bieten viele fachspezifische und interdisziplinäre Datenbanken weitere online verfügbare Inhalte an.

Datenbanken

Suchen Sie überblicksartige Informationen und Fakten, eine veranschaulichende Statistik oder weiterführende Literatur? Dann werden Sie sicherlich in unseren zahlreichen Datenbanken fündig. Alle von der BLB lizenzierten sowie viele frei im Internet verfügbare Datenbanken sind im [Datenbank-Infosystem \(DBIS\)](#) verzeichnet. Zu DBIS gelangen Sie auf der Homepage der BLB über die Kachel „Recherche“ unter der Rubrik „Datenbanken“.

Im Fachgebiet Pädagogik stehen zurzeit 150 Datenbanken zur Verfügung. Wenn Sie sich explizit für Datenbanken interessieren, die Texte online zur Verfügung stellen, können Sie diese über die erweiterte Suche finden: Wählen Sie dort den Datenbanktyp „Volltextdatenbank“ aus.

Für Schülerinnen und Schüler eignen sich besonders folgende Datenbanken im Fachgebiet Allgemeines / Fachübergreifend:

[Brockhaus](#): Die laufend aktualisierte Online-Enzyklopädie ist die wissenschaftliche Alternative zu Wikipedia. Sie bildet mit circa 300.000 Stichwörtern und erklärten Begriffen den umfassendsten fachlich betreuten lexikalischen Bestand im deutschen Sprachraum.

[Munzinger](#): Das Online-Portal bietet vielfältige Informationsangebote aus den Bereichen Länder, Personen, Sport, Musik und Literatur.

[Statista](#): Das Statistikportal bietet Zugriff auf über 80.000 Statistiken aus den Bereichen Ernährung, Gesellschaft, Pädagogik und Wirtschaftswissenschaften und vieles mehr ab. Außerdem stellt Statista u.a. Studien, Dossiers und Infographiken zur Verfügung. Die gefundenen Daten können in unterschiedlichen Dateiformaten gespeichert und so leicht in Dokumente oder Präsentationen eingefügt werden. Detaillierte Quellenangaben zu allen Statistiken vereinfachen das Zitieren der verwendeten Materialien.

Digitalisierte Werke aus dem Bestand der BLB

Die ständig wachsende Anzahl von Digitalisaten hauptsächlich historischer Werke ist im Katalog plus nachgewiesen. Zusammengefasst an einer Stelle sind sie in den frei zugänglichen „[Digitalen Sammlungen](#)“ (auf der BLB-Homepage in der Kachel „Sammlungen“ unter „Digitalisierte Bestände“). Viele Dokumente sind hier im Volltext recherchierbar. Stöbern Sie in den unterschiedlichen Medien- und Themenbereichen. Finden Sie historische badische Zeitungen, Geschichtsbücher, Dokumente aus dem Ersten Weltkrieg und vieles mehr, was Sie zum Beispiel im Geschichtsunterricht verwenden können. Oder zeigen Sie als Anschauungsmaterial im Deutschunterricht digitalisierte mittelalterliche Handschriften und Inkunabeln wie die berühmte Handschrift C des Nibelungenliedes.

Print und Digital – Neues und Bewährtes im Bestand

Muuß-Mehrholz, Jöran:

Freie Unterrichtsmaterialien finden, rechtssicher einsetzen, selbst machen und teilen. 1. Auflage. Weinheim; Basel: Beltz, 2018. 185 Seiten.

ISBN 978-3-407-63061-2

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Zylka, Johannes, (Hrsg.):

Schule auf dem Weg zur personalisierten Lernumgebung: Modelle neuen Lehrens und Lernens). 1. Auflage. Weinheim; Basel: Beltz, 2017. 192 Seiten. (Pädagogik)

ISBN 978-3-407-25771-0

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Kremers, Thomas; Schlüter, Nicole:

Coaching in der Schule: ein Praxisbuch für lösungsorientierte Beratung. Essen: Neue Deutsche Schule Verlagsgesellschaft, 2018. 192 Seiten.

ISBN 978-3-87964-323-3

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Träger, Thomas:

Zitieren 2.0: elektronische Quellen und Projektmaterialien richtig zitieren. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. München: Verlag Franz Vahlen, 2018. XI, 144 Seiten.

ISBN 978-3-8006-5745-2

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Süss, Daniel; Lampert, Claudia; Trueltzsch-Wijnen, Christine:

Medienpädagogik: ein Studienbuch zur Einführung. 3.

Auflage. Wiesbaden; [Heidelberg]: Springer VS, 2018. XIV, 281 Seiten.

(Studienbücher zur Kommunikations- und Medienwissenschaft)

ISBN 978-3-658-19823-7

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Mc Elvany, Nele; Schwabe, Franziska; Bos, Wilfried;

Holtrappels, Heinz Günther:

Digitalisierung in der schulischen Bildung: Chancen und Herausforderungen. Münster; New York: Waxmann, 2018. 120 Seiten.

ISBN 978-3-8309-3757-9

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Toman, Hans:

Perspektiven der aktiven Medienarbeit im Projektunterricht :

Merkmale, Methoden, Kompetenzen, Szenarien und Perspektiven. Baltmannsweiler: Schneider Verlag

Hohengehren GmbH, 2018. IX, 269 Seiten.

ISBN 978-3-8340-1856-4

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Steffen Gailberger, Frauke Wietzke (Hrsg.):

Deutschunterricht in einer digitalisierten Gesellschaft:

Unterrichtsanregungen für die Sekundarstufen. 1. Auflage.

Weinheim; Basel: Beltz Juventa, 2018. 333 Seiten.

ISBN 978-3-7799-3790-6

[Zum Titel im Katalog plus](#)

E-Books

Kampmann, Elisabeth; Schwing, Gregor:

Teaching media: Medientheorie für die Schulpraxis -

Grundlagen, Beispiele, Perspektiven. Bielefeld: transcript, 2017. 301 Seiten.

(Pädagogik)

ISBN 978-3-8394-3053-8

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Harring, Marius; Rohlf, Carsten; Gläser-Zikuda, Michaela (Hrsg.):

Handbuch Schulpädagogik.

Münster: Waxmann, 2019. 956 Seiten.

ISBN 978-3-8385-8698-4

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Schaumburg, Heike; Prasse, Doreen:

Medien und Schule. 1. Auflage. Stuttgart: UTB GmbH, 2018. 288 Seiten.

ISBN 978-3-8385-4447-2

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Kühtz, Stefan:

Wissenschaftlich formulieren: Tipps und Textbausteine für Studium und Schule. 5. aktual. Aufl. Stuttgart: UTB GmbH, 2018. 112 Seiten.

ISBN 978-3-8385-5068-8

[Zum Titel im Katalog plus](#)

Informationskompetent! Neues aus Informationskompetenz und Schule

Kulturelle Bildung – Zusammenarbeit von Schule und Bibliothek

Im August 2018 erschien die repräsentative Umfrage unter Bibliotheksleitungen in Deutschland [DIGITALISIERUNG / KULTURELLE BILDUNG. HORIZONT 2018](#) des Rats für Kulturelle Bildung e.V.

Unter anderem belegen die Erkenntnisse der Studie das große Potenzial der Bibliotheken für die digitale kulturelle Bildung, da Bibliotheken eine vielfältige digitale Infrastruktur bereitstellen. Für die Zusammenarbeit mit Schulen bietet die Digitalisierung für 90% der in der Studie befragten Bibliotheksleitungen Chancen in der Zusammenarbeit. In Großstädten und großen Mittelstädten stimmen sogar 93 bis 95% zu.

(aus Studie DIGITALISIERUNG / KULTURELLE BILDUNG. HORIZONT 2018, S. 58, <https://www.bosch-stiftung.de/de/publikation/bibliotheken-digitalisierung-kulturelle-bildung-horizont-2018>, abgerufen am 18.1.2019)

JIM-Studie 2018

Die [JIM-Studie](#) wird 20!

Seit 20 Jahren beschäftigt sich die JIM-Studie des medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest (mpfs) mit dem Medienumgang 12- bis 19-Jähriger.

Dabei zeigt sich, dass immer größere Anteile der Online-Nutzung Jugendlicher auf Spiele und Unterhaltung entfallen (S. 33). E-Books, die auch viele Bibliotheken anbieten, können sich dabei im Medienalltag der Jugendlichen nicht durchsetzen (S.19), obwohl fast allen Jugendlichen ein breites technisches Medienrepertoire zur Verfügung steht. Bei der Informationssuche und Recherche im Internet liegen die Suchmaschinen, wie beispielsweise Google, vor Videos bei YouTube. Erst dann folgen Wikipedia und vergleichbare Angebote. Nur ein knappes Viertel der Jugendlichen nutzen hierfür Nachrichtenportale von Zeitungen und Zeitschriften, während die Nachrichtenportale von TV-Sendern mit 1% der Nennungen bei der täglichen oder mehrmals wöchentlichen Nutzung auf dem letzten Platz landen (S. 52).

(Seitenangaben aus: <https://www.mpfs.de/de/studien/jim-studie/2018/>, abgerufen am 18.1.2019)

Schutz vor Datendiebstahl

Nach dem aktuellen Cyber-Vorfall von Datendiebstählen von Prominenten und Politikern im Januar 2019 ist nochmals deutlich geworden, wie wichtig der Schutz persönlicher Daten im Internet ist. Hierzu bietet die EU-Initiative [klicksafe.de](#) auf ihrer Seite eine Vielzahl aktueller Empfehlungen und Links zu mehr Sicherheit im Netz. Sichere Passwörter und regelmäßige Updates von Software und Betriebssystemen sind ebenso wichtig wie der Schutz privater WLANs.

Zu diesem Thema bietet auch das [Hasso-Plattner-Institut \(HPI\)](#) kostenlose Onlinekurse an, mit denen die Bevölkerung zu einem besseren Schutz ihrer digitalen Identitäten und ihrer Daten im Internet angeregt werden soll.

<https://hpi.de/news/jahrgaenge/2019/openhpi-lehrt-buerger-wirksameren-schutz-ihrer-digitalen-identitaet.html>

DigitalPakt Schule

Für den „DigitalPakt Schule“ ist eine Grundgesetzänderung nötig. Die Bundesländer haben dem Verfahren nicht zugestimmt, weshalb es mittlerweile an einen Vermittlungsausschuss übergeben worden ist. Dadurch war der ursprünglich angedachte Zeitplan mit einer Unterzeichnung im Dezember 2018 nicht einzuhalten.

Auf der Homepage des [Bundesministeriums für Bildung und Forschung](#) ist Wissenswertes rund um den „DigitalPakt Schule“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung zusammengestellt.



Besuchen Sie uns! Informations- und Beratungsangebote der Badischen Landesbibliothek

bibWerkstatt

Die bibWerkstatt bietet freie Schulungen zur Literaturrecherche, zum wissenschaftlichen Schreiben und zur Förderung von Informationskompetenz. Das aktuelle Programm finden Sie auf unserer Homepage. Eine Anmeldung bis zwei Tage vor der entsprechenden Veranstaltung ist erforderlich. An den Schulungen können keine ganzen Klassen, sondern nur Einzelpersonen teilnehmen. Wenn Sie als Lehrerin oder Lehrer ein besonderes bibWerkstatt-Thema für Ihre Klasse oder Ihren Kurs interessant finden, sprechen Sie uns gerne an!

Mittwoch, 6.2.2019, sowie, 13.3.2019, jeweils 17.00 Uhr
Literatur besser managen – Einführung in Citavi
Citavi unterstützt Studierende und Forschende in allen Phasen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wir zeigen Ihnen die ersten Schritte mit dem Literaturverwaltungsprogramm.

Mittwoch, 13.2.2019, 17.00 Uhr
Information Monitoring – Alle Kanäle im Blick
Für Erfolg in Studium und Beruf ist es essenziell, stets über den Stand der Forschung, neue Trends und Veröffentlichungen im eigenen Fachgebiet informiert zu sein. Oft fehlt aber die Zeit, die unterschiedlichen Informationsquellen regelmäßig auf Neuigkeiten zu überprüfen. Wir stellen verschiedene Monitoring-Tools vor.

Mittwoch, 20.2.2019, 17.00 Uhr
Allgemeine Einführung in die BLB
In dieser einführenden Veranstaltung stellen wir Ihnen grundlegende Informationen zur Recherche und Nutzung der vielfältigen Medienbestände der Badischen Landesbibliothek vor.



Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Wir entwickeln unser Schulungs- und Beratungsangebot ständig weiter und freuen uns über Ihre Rückmeldung! Was wollten Sie schon immer von der BLB wissen, was würden Sie gerne Ihren Schülerinnen und Schülern zeigen, welche Fortbildung hätten Sie selbst gerne?
Sagen Sie es uns über teachinglibrary@blb-karlsruhe.de und wir versuchen, es zu ermöglichen!

Hinweis zum E-Mail-Versand

Absender im Rahmen §§ 55 Absatz 1 RStV, 5 Absatz 1 TMG:
Badische Landesbibliothek

Erbprinzenstr. 15

76133 Karlsruhe

Direktorin: Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen

Stellvertreter: Dr. Volker Wittenauer

V.i.S.d.P.: Ellen Stöckle

Kontakt: teachinglibrary@blb-karlsruhe.de

Die Badische Landesbibliothek übernimmt keine Garantie für die Inhalte externer Links. Der Bezug dieses Newsletters ist gratis und weder für Absender noch für Empfänger bindend. Newsletter abbestellen? Bitte antworten Sie auf diese E-Mail und schreiben in den Betreff:

„ABBESTELLEN – Newsletter der Teaching Library der BLB“.

